

Platzregeln Golfclub Haus Kambach

Ungewöhnliche Platzverhältnisse (Regel 16)

- a) **Unbewegliche Hemmnisse**
Alle Wetterschutzhütten, Abfalleimer, Bänke, Ballwascher und Anzeigetafel sind unbewegliche Hemmnisse
- b) **Stromleitung**
Trifft der Ball eine auf dem Platz befindliche Stromleitung oder deren Mast, ist der Schlag annuliert. Der Spieler muss einen Ball straflos, so nahe wie möglich von der Stelle an der der ursprüngliche Ball gespielt wurde, spielen.
- c) **Boden in Ausbesserung**
Boden in Ausbesserung ist durch blaue Pfähle und/oder weiße Linien gekennzeichnet. Auch ohne Kennzeichnung sind sämtliche Traktorspuren im Gelände, verlegt Grassoden, mit Kies verfüllte Drainagegräben „Boden in Ausbesserung“
- d) **Verschmutzter Ball**
Ein mit Kot (z.B. Hunde- oder Gänsekot) verschmutzter Ball darf straflos aufgenommen, gereinigt und innerhalb einer Schlägerlänge jedoch nicht näher zur Fahne fallengelassen werden.
- d) **Tierlöcher**
Erleichterung von Tierlöchern wird nicht gewährt, wenn lediglich die Standposition behindert ist.

Aus (Regel 18.2)

Aus ist durch weiße Pfähle gekennzeichnet. Ein Ball der eine Ausgrenze überschreitet, und jenseits der Ausgrenze auf einem anderen Teil des Platzes als das zu spielende Loch zur Ruhe kommt ist im „Aus“. Auch wenn er auf einem Teil des Platzes zur Ruhe kommt, der für die anderen Löcher nicht „Aus“ ist.

Bewegliche Hemmnisse (Regel 15.2)

Alle gelben und roten Markierungspfähle sind bewegliche Hemmnisse

Üben / Nachputten

Ein Spieler darf im Zählspiel zwischen dem Spiel von zwei Löchern keinen Übungsschlag auf oder nache dem Grün des soeben beendeten Loches spielen oder nicht die Oberfläche des Grüns durch Reiben oder Rollen des Balles prüfen.

Spielverbotszonen (Regel 2.4)

Die Bereiche in der Penalty Area, bezeichnet durch rote Pfähle mit grünen Köpfen auf der gesamten Anlage sind Spielverbotszonen.
Liegt der Ball in der Spielverbotszone in der Penalty Area, darf der Ball nicht gespielt werden wie er liegt und Erleichterung nach Regel 17.1e muss von der Behinderung der Spielverbotszone in Anspruch genommen werden.

Das Betreten der Spielverbotszone ist verboten und kann bei Zu widerhandlung als Schwerwiegendes Verhalten unter Verstoss gegen Regel 1.2 angesehen werden.

Dropzonen

Der Erleichterungsbereich der Dropzone erstreckt sich über den Radius einer Schlägerlänge zur im Boden eingelassenen Markierung, welches die Dropzone kennzeichnet.

Liegt ein Ball in der Penalty Area am Grün der Bahn 3,4,6 oder 12 oder es ist bekannt oder so gut wie sicher, dass ein Ball, der nicht gefunden wurde, in der Penalty Area zur Ruhe kam, so hat der Spieler jeweils mit einem Strafschlag die folgenden Erleichterungsmöglichkeiten:

1. Er kann Erleichterung nach Regel 17.1 in Anspruch nehmen, oder
 2. sofern es nicht möglich ist, den Ball regelgerecht zu droppen, den ursprünglichen oder einen anderen Ball in der Dropzone droppen.
- Die Dropzone ist ein Erleichterungsbereich nach Regel 14.3

Strafe für Verstoß gegen diese Platzregeln

Grundstrafe	
Zählspiel	zwei Strafschläge
Lochspiel	Lochverlust

Bitte beachten Sie eventuelle Sonderplatzregeln im Aushang